

Chinesische Streifenschildkröte (*Mauremys sinensis*)

MARTIN BERGER



Eine gut zu haltende Art für den Schildkrötenteich.

Die Haltung von tropischen Schildkröten in einer voll besonnten Freilandanlage ist mit der nötigen Technik und einigen baulichen Massnahmen, zumindest während den Sommermonaten, auch in unseren Breitengraden möglich und bekommt den Tieren sehr gut. Schildkröten sind Sonnenanbeter und leben in warmen Biotopen. Trotz immer besser werdenden Terrarium Lampen und einer Vielzahl von

Zubehör bewirkt ungefiltertes Sonnenlicht oder auch ein plötzlicher Sommerregen ein aktiveres Verhalten bei unseren Panzerträgern. Zudem verfügen sie in einer naturnahen Freilandanlage über deutlich mehr Schwimmfläche.

Meist werden nordamerikanische Wasserschildkröten, aus der Gattung *Trachemys*, *Graptemys*, *Chrysemys* etc. in unseren Tei-

chen gehalten. Einige dieser Arten eignen sich jedoch auch für eine ganzjährige Freilandhaltung, genauso wie unsere einheimische europäische Sumpfschildkröte *Emys orbicularis*.

Es gibt unter den asiatischen Vertretern auch einige Arten, die sich für eine Freilandhaltung eignen. Asien ist riesig und beinhaltet mehrere Länder und Klimazonen. Schildkröten die aus gemäßigten Klimazonen stammen, fühlen sich wohl in unserem europäischen Klima und einige lassen

sich in einer geschützten Freilandanlage durchaus das ganze Jahr halten.

Dazu gehört unter anderem die Chinesische Streifenschildkröte. *Mauremys sinensis* sind in China, Taiwan und Teile Vietnams verbreitet und bewohnen ruhige bis schwach fließende Gewässer mit starkem Pflanzenwuchs. Pflanzen im und am Wasser sind wichtig als Rückzugsmöglichkeiten. Sie werden von den Schildkröten aber auch als Nahrung genutzt.



Zwei *Mauremys sinensis* zwischen den Wasserpflanzen.
Gute Wasserqualität ist sehr wichtig.



Langsam fließender Teich als natürlicher Lebensraum.



Gut geschützter Sonnenplatz zwischen der Ufervegetation.



Die Streifenzeichnung ist charakteristisch für diese Wasserschildkrötenart.

In wie weit sich verschiedene Populationen in den Verbreitungsgebieten unterscheiden, ist nicht geklärt. Die Zeichnung und Grösse ist jedoch sehr variabel. Männliche Streifenschildkröten bleiben grundsätzlich kleiner und werden selten grösser als 20cm. Weibliche Tiere werden in Ausnahmefällen bis zu 30cm gross. Ich selbst habe schon vergleichbare Exemplare gesehen und

war erstaunt über die imposante Erscheinung dieser Tiere. Alle Exemplare haben die Streifen an Kopf und Hals gemeinsam und geben dieser Schildkröte den deutschen Namen. Als zusätzliches Erkennungsmerkmal sind drei Kiele auf dem Carapax vorhanden. Auch bei sehr alten Tieren sind diese farblich heller als der Rest des Panzers und noch gut sichtbar.



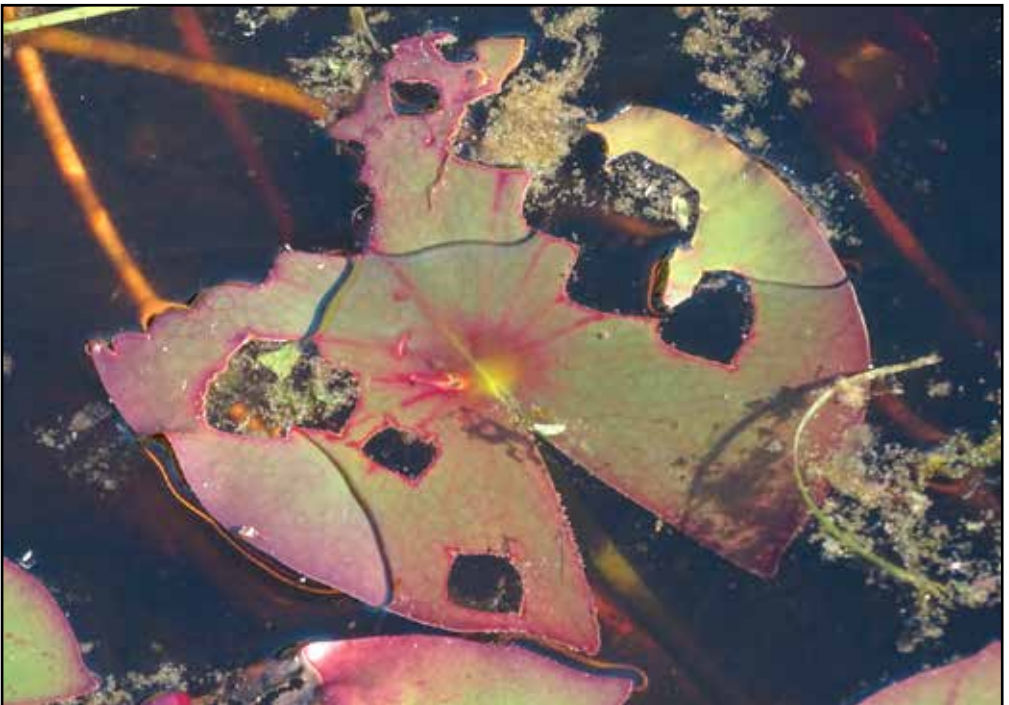
Gut entwickelte Schwimmhäute.

Gut entwickelte Schwimmhäute an allen Extremitäten ermöglichen diesen Tieren das mühelose bewegen im Wasser. Es sind exzellente Schwimmer und Taucher, die im Wasser ihre Nahrung suchen. Ähnlich wie bei ihren Nordamerikanischen Verwandten, handelt es sich bei *Mauremys sinensis* um einen Gemischtkostler, der sich mit zunehmendem

Alter zu einem grossen Teil vegetarisch ernährt. Tierisches Futter wird bei allen Altersstufen jedoch bevorzugt. Diese Schildkrötenart frisst eine beachtliche Menge an verschiedenen Salaten, Löwenzahn und Wasserpflanzen. Dies macht sich dann im Teich durch das Schwinden von Seerosenblättern, Wasserlinsen und anderen Teichpflanzen bemerkbar.



Löwenzahn wird sehr gern gefressen.



Auch Teich- und Seerosenblätter sind ein beliebtes Futter.



Gartenteich zur Haltung von *Mauremys sinensis*

Seit ein paar Jahren lebt eine Gruppe von vier männlichen Chinesischen Streifenschildkröten in einem unserer Teiche. Anfänglich war nicht klar unter welchen Bedingungen die Tiere vorher gelebt hatten. Obwohl in der Literatur nur eine Aquarium Haltung empfohlen wird, habe ich mich für eine Teichhaltung entschieden, nachdem ich ausgiebig die Verbreitung bzw. die Klimadiagramme aus dem Verbreitungs-

gebiet dieser Art studiert habe.

Chinesische Streifenschildkröten kennen zwei Jahreszeiten, Sommer und Winter. Wobei aber berücksichtigt werden muss, dass die kalte Jahreszeit im natürlichen Lebensraum nicht die vergleichbar tiefen Werte erreicht, wie wir sie z.B. letzten Januar hatten. Bei einer Überwinterung im Freiland setzt dies also gewisse bauliche Vorsichtsmaßnahmen voraus.



Mauremys sinensis schwimmt unter der Noppenfolie, trotz 8 Grad Lufttemperatur.

Deshalb wird für die Freilandüberwinterung jeweils ein Drittel des Teiches vom Spätherbst bis zum Frühling mit einer Noppenfolie abgedeckt. Der Ufer- und Flachwasserbereich erwärmt sich unter dieser Folie auch bei kälteren Temperaturen sehr schnell. Zusätzlich wird im Winter das Wasser durch einen Teichheizstab frostfrei gehalten. Es besteht auch die Möglichkeit, unter der Abdeckung Lampen zu installieren. Mit dieser Methode habe ich auch bei sehr kalten Winterperioden, gute Erfahrungen gemacht.

Sofern den Tieren ein geräumiges Aquarium bzw. ein ausreichend grosser Wasserteil zur Verfügung gestellt werden kann, ist selbstverständlich auch eine Innenhaltung von *Mauremys sinensis* möglich. Die Temperaturwerte sind bei einer Aquarium Haltung einfacher einzuhalten.

Die Vergesellschaftung mit anderen Arten, welche auch in der Natur im gleichen Lebensraum vorkommen, ist gut möglich und stellt in gut strukturierten und grossen Becken kein Problem dar.



Mauremys sinensis im Innenbecken.





Die chinesische Dreieckschildkröte *Chinemys reevesii* wird bei uns zusammen mit den *Mauremys sinensis* gehalten.





alle Fotos: Martin Berger.

Bei *Mauremys sinensis*, der Chinesischen Streifenschildkröte, handelt es sich um eine neugierige, aktive Wasserschildkröte, die leider immer wieder in unseren Auffangstationen abgegeben wird. Wie bei vielen anderen Wasserschildkrötenarten geht es auch bei der Chinesischen Streifenschildkröte nicht mehr um die Vermehrung der Tiere, sondern

vor allem, sich an den Tieren zu erfreuen und ihnen einen artgerechten Lebensplatz in einer geschützten Freilandanlage oder einem geräumigen Aquaterrarium zu bieten.

Martin Berger
tinu.terra@bluewin.ch